



***** PRESSEMITTEILUNG 17.07.2024 14:00 *****

Wahlkreislisten zur Bürgerschaftswahl 2025 aufgestellt

Für die anstehende Bürgerschaftswahl am 2. März 2025 haben die grünen Mitglieder auf Wahlkreisversammlungen die Kandidat*innen der Wahlkreise Altona und Altona-West gewählt.

In Wahlkreis 3 Altona treten Mareike Engels aus Othmarschen, Anjes Tjarks aus Altona-Nord, Eva Botzenhart, Peter Zamory und Parica Partoshoar aus Ottensen und Jannes Neuse aus Altona-Altstadt an. Spitzenkandidatin Mareike Engels ist seit 2015 Abgeordnete der Hamburgischen Bürgerschaft und seit 2020 direkt gewählt für den Wahlkreis Altona. Engels ist Sprecherin für Soziales, Frauen und Gleichstellung der Grünen Fraktion sowie Erste Vizepräsidentin der Hamburgischen Bürgerschaft. Sie setzt sich seit vielen Jahren intensiv für Gleichberechtigung und soziale Gerechtigkeit ein und ist Kreisvorsitzende der Grünen in Altona.

In Wahlkreis 4 Altona-West treten Filiz Demirel aus Osdorf, Benjamin Harders aus Blankenese, Selina Storm aus Lurup und Fabian Piotrowski aus Osdorf an. Spitzenkandidatin Filiz Demirel ist seit 2011 Abgeordnete für den Wahlkreis und bekannt für ihr Engagement in der Integrations- und Migrationspolitik. Sie hat sich in den vergangenen Jahren als starke Stimme für die Belange von Migrant*innen in Hamburg etabliert.

Mareike Engels, Spitzenkandidatin in Wahlkreis 3: „Was es gerade jetzt gegen Rechtsruck und Verunsicherung in turbulenten Zeiten braucht, ist eine solidarische Politik, auf die sich alle verlassen können, insbesondere wenn sie in eine soziale Notlage geraten. Für Solidarität und gerechte Teilhabe aller Menschen setze ich mich seit neun Jahren in der Bürgerschaft ein. Als Spitzenkandidatin im Wahlkreis Altona möchte ich mich für ein starkes grünes Ergebnis einsetzen und unsere zwei grünen Mandate im Wahlkreis 3 verteidigen.“

Filiz Demirel, Spitzenkandidatin für Wahlkreis 4: „Die Elbvororte, Lurup und Osdorf sind von den Themen her sehr divers. Seit 12 Jahren lebe ich in Osdorf. Ich bin oft unterwegs im Wahlkreis, denn mir ist es wichtig, Begegnungen zu schaffen, ins Gespräch zu kommen und zuzuhören. Als Sprecherin für die Bereiche Arbeitsmarkt, Migration und

Antidiskriminierung sowie als Vorsitzende des Ausschusses für Gleichstellung und Antidiskriminierung habe ich viele Themen bewegt und würde mich freuen, diese Arbeit fortzusetzen.“

Die Aufstellung markiert den Auftakt eines vielversprechenden Wahlkampfs. Die Kandidat*innen werden in den kommenden Monaten über ihre politischen Ziele informieren und die Anliegen der Bürger*innen aufnehmen.